



# Denkschulung für die Pflegedokumentation

segmentieren – ordnen – gewichten – schreiben

2 Tage

**Ursula Klausner**  
Sekundarlehrerin  
Korrektorin



**Wer seine Fähigkeit schult, sich prägnant auszudrücken, gewinnt viel Zeit.** Die Pflegedokumentationen sind wichtiger Bestandteil der Pflegeplanung und dienen der Qualitätssicherung. Die Fähigkeit, prägnant zu formulieren, hilft, die Dokumentation schneller und besser nachzuführen. Am ersten Kurstag werden die «Werkzeuge» dafür vermittelt. Am zweiten Tag wird das Gelernte unter Einbezug der jüngsten Praxiserfahrung vertieft und in weiteren Übungen gefestigt.

## Zielgruppe

Alle in der Pflege tätigen Personen mit Verantwortung in der Pflegedokumentation

## Lernziele

Sie

- erkennen das Schreiben als positives Erlebnis
- haben eine geschärfte Wahrnehmungsfähigkeit
- verstehen den Schreibprozess besser
- sind fähig, sich einfach, verständlich und sicher schriftlich auszudrücken
- schreiben die Pflegedokumentation bewusst
- lernen sortierendes und gewichtetes Denken vor dem Schreiben
- können die Güte eines Dokumentationstextes beurteilen
- verbessern die eigene Handschrift

## Inhalte

- Abgrenzen der individuellen von der objektiven Realität
- Einschätzung der eigenen Schreibfähigkeit
- Segmentieren, Ordnen und Gewichten der Schreibinhalte
- Sich kurz fassen im Denken und Schreiben
- Bedeutung der Mundart sowie Bedeutung der Schriftsprache in wichtigen Dokumenten

## Arbeitsmethoden

Kurzreferate, Einzel-, Paar- und Gruppenübungen (geistig, mündlich, schriftlich), Gruppengespräche, Anwendung des Gelernten zwischen den beiden Schulungstagen und Auswertung im Plenum

## Daten

17.10. + 07.11.2014

## Kurskosten

Mitglieder	Fr. 460.–
Nichtmitglieder	Fr. 600.–